

## Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 29. 5. 1899

¡Platz.

¡Besten Gruss aus Villach sendet

Lieber Arthur!

5 In diesem Hause lebte von 1502 bis zu seinem Tode 8 Sept 1534 als Stadtarzt von Villach, Wilhelm Bombast von Hohenheim; sein Sohn, der durch Sie — so berühmte Paracelsus lebte hier von 1502–1516, und Richard Beer-Hofmann trank am 29/V 1899 hier schwarzen Kaffee; das letzte kann natürlich heute noch nicht auf der Gedenktafel stehen.

Herzlichst

10 Richard

© CUL, Schnitzler, B 8.

Faltkarte

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

☒ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 127–128.

<sup>4</sup> *diesem Hause*] Ein Pfeil mit Bleistift markiert das Gebäude auf der gedruckten Abbildung.

<sup>6</sup> *berühmte*] Anspielung auf Schnitzlers Einakter *Paracelsus*.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Wilhelm Bombast von Hohenheim, Theophrastus Bombastus Paracelsus

Werke: Der grüne Kakadu. Grotteske in einem Akt

Orte: Villach, Wien